

**Architektenkammer
Baden-Württemberg**
Kammergruppe
Nordschwarzwald
Am Sonnenrain 7
72280 Hallwangen

Vorsitzender
Peter Gärtner
Dipl.-Ing. (FH)
Freier Architekt



Einladung zum AKBW - After-Work-Vortrag mit Rafael Gielgen

28. Februar 2024

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
liebe Kammergruppenmitglieder,

Tel. 07443-9606-24
Mobil 0170-3760624
kg-fds@akbw.de
www.fds.akbw.de

wir möchten Sie ganz herzlich zum After-Work-Vortrag **„AUFBRUCH IN EINE NEUE ZEIT“**
mit **Raphael Gielgen (Trendscout Future of Work Vitra)** einladen.

Wann: **Donnerstag, 25. April 2024 – 18:00 Uhr**

Wo: **Bürgersaal, Rathaus Altensteig**
Rathausplatz 1
72213 Altensteig

Programm: **18:00 Uhr: Come together**

**18:30 - 19:30 Uhr: After-Work-Vortrag „AUFBRUCH IN EINE NEUE ZEIT“
mit Raphael Gielgen.**



„Unsere Arbeitswelten verändern sich schneller als wir es für möglich gehalten haben. Nach den vergangenen Pandemie Jahren und angesichts der anhaltenden wirtschaftlichen Spannungen scheint die Zukunft der Arbeit nur bedingt planbar zu sein.“

Themen wie „Metaverse“, „Workation“, „Quiet Quitting“ kamen nach „Hybrid Work“ wie aus dem „Nichts“ auf unsere Agenda. Zukünftige Arbeitswelten werden von unterschiedlichen technologischen und sozioökonomischen Faktoren beeinflusst. Es liegt jetzt an uns zukunftsfähige Antworten auf die vor uns liegende Zeit zu finden.“

„Wo arbeiten wir eigentlich in der Zukunft, physisch und virtuell?“

„Mit wem Arbeiten wir in der Zukunft zusammen?“

„Mit welchen Tools arbeiten wir in der Zukunft?“

„Woran Arbeiten wir in der Zukunft?“

Raphael Gielgen stellt in seinem Impulsvortrag Zusammenhänge her und skizziert die Herausforderungen und Potentiale, die vor uns liegen. Es sind alle Akteure gefordert, die Zukunft zu entwerfen und gleichzeitig die Gegenwart zu bewältigen. Die Transformation in der vor uns liegenden Dekade werden wir dann fortschrittlich positiv gestalten, wenn wir ambitioniert nicht eine mögliche Zukunft planen, sondern viele Alternativen.

Über Raphael Gielgen: Raphael Gielgen bereist die Welt, wie nur wenige Menschen. Immer mit der Frage vor Augen wie das Wesen einer veränderten Wissensarbeit in fünf oder zehn Jahren aussehen wird. Jedes Jahr besucht er in den USA, Europa und Asien mehr als 100 Unternehmen, Startups, Universitäten und Forschungsreinrichtungen. Er spricht bei Konferenzen, Festivals und Events und teilt seine Insights und seine Erlebnisse erlebbar und großartig in mehr als 20 Ländern pro Jahr.

Die Wissensarbeit steht vor der größten Transformation in ihrer jungen Geschichte und Unternehmen sind damit konfrontiert, die Zukunft zu entwerfen und gleichzeitig die Gegenwart zu bewältigen. Aber wo arbeiten wir eigentlich morgen, mit wem und wie und vor allem woran? Mit diesen Fragen beschäftigt sich Raphael Gielgen jeden Tag. Selbst einige seiner Arbeitskollegen halten ihn für verrückt. Seine unbändige Neugier, die rastlose Suche nach Erklärung und die Lust, alles auf den Kopf zu stellen, machen ihn zuweilen unbequem – und wenn er nach einer langen Reise wieder einmal im Büro erscheint, erzählt er von Dingen, die mehr nach virtueller Utopie, als nach gelebter Wirklichkeit klingen.

Privat lebt Raphael Gielgen auf einem kleinen Hof vor den Toren der Stadt Regensburg. Ein idyllischer Ort inmitten der Natur, den er und seine Familie mit einer Jugendwohngruppe, Pferden, Ponys, Katzen und Hunden (alle aus dem Tierschutz) bewohnen. Hier lebt er mit den Zyklen der Natur und liebt es, an diesem Ort, über den Tag hinaus zu denken.'

19:30 Uhr: Catering und Gespräch

Die Anerkennung der Fortbildung ist für alle Mitglieder bei der Architektenkammer Baden-Württemberg für diese Veranstaltung beantragt.

Im Namen des Vorstandsteams laden wir Sie herzlich zu diesem spannenden Vortrag ein und freuen uns auf den gemeinsamen Austausch.

**Mit der Bitte um Anmeldung bis zum 12. April 2024
per Mail an Heike Köhrer: welcome@schmelzle.de
oder telefonisch unter 07443/9606-70**

Mit freundlichen Grüßen

Vorsitzender
Dipl.-Ing. (FH) Peter Gärtner
Freier Architekt